

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 33 (1957-1958)
Heft: 7

Rubrik: Poggi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

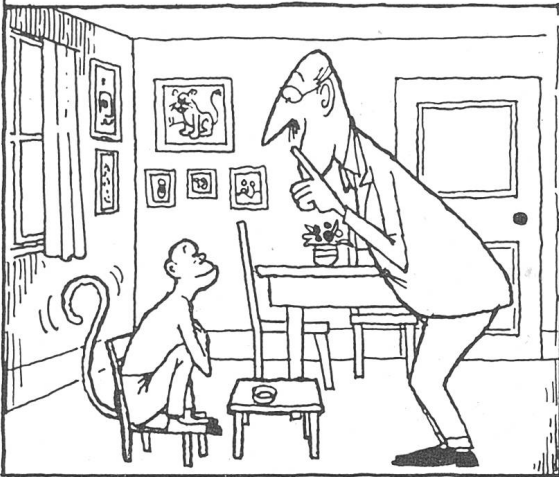
Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

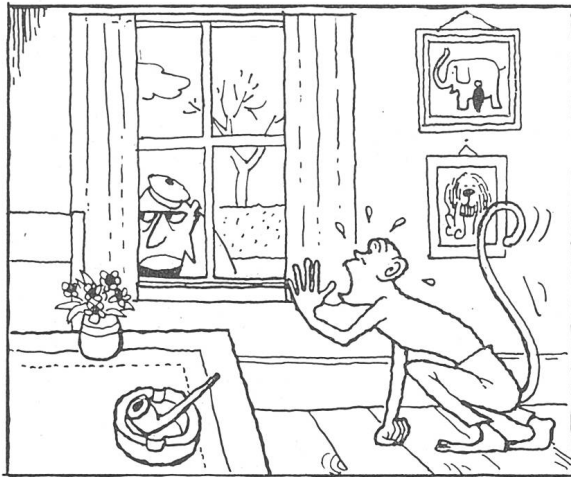
Poggi

4

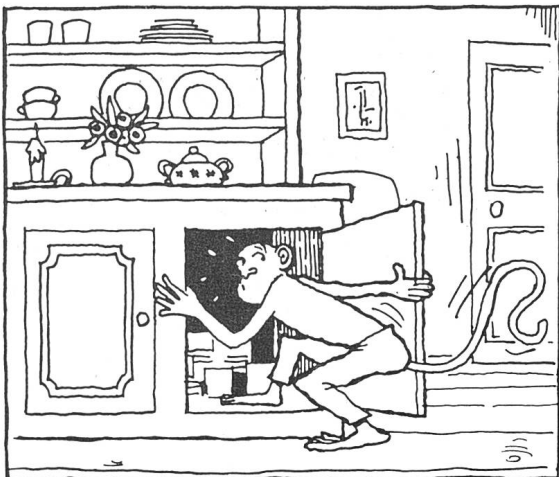
EIN BILDERBOGEN FÜR KINDER VON HANS MOSER



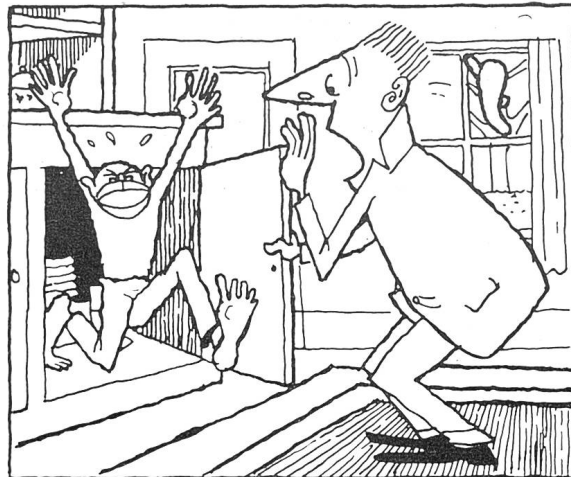
Eines Tages erklärt der alte Zoowärter seinem Freund Poggi, er müsse ausgehen und trägt ihm auf, unterdessen das Haus zu hüten.



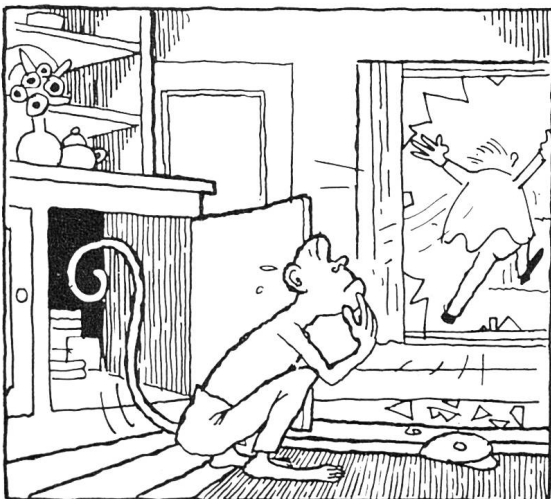
Sobald Herr Benz ausser Sicht ist, entdeckte Poggi am Fenster einen sehr verdächtigen Mann.



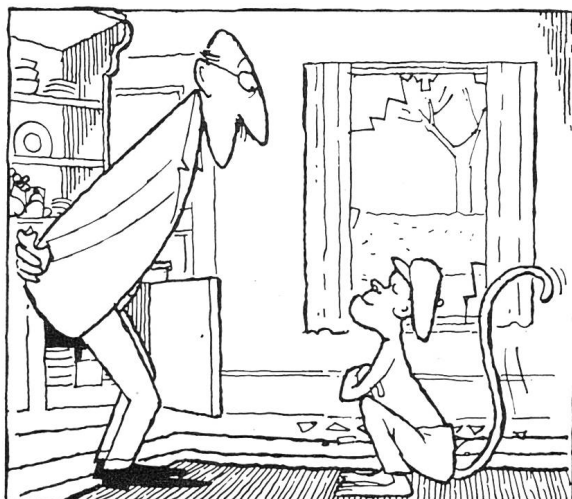
Poggi erschrak so, dass er ausriss und sich im Buffet verbarg. Kaum drinnen, hörte er die Hintertüre knacken. Das musste der Dieb sein.



Der Dieb schlich natürlich sofort zum Buffet, wo er Geld zu finden hoffte. Aber als er Nachschau hielt, fand er dort nur den fürchterlich schreienden Poggi.



Der Dieb war so überrascht, dass er gleich durchs Fenster verschwand, und so schnell ihn die Beine trugen, davonlief.



Als der alte Zoowärter zurückkehrte, sass Poggi stolz mit der Mütze des Diebes auf dem Kopf da. Poggi deutete an, wie tapfer er gewesen sei und wie er den Dieb durch das Fenster verjagt habe.